

Initiative Grundeinkommen Osnabrück e.V.
Postfach 2401 • 49014 Osnabrück

Pressemeldung
vom 16. Juli 2009

Initiative Grundeinkommen Osnabrück e.V.

Postfach 24 01
49014 Osnabrück

Tel. 0541 - 56040 23
Fax 0541 - 56040 24

Home: grundeinkommen-osnabrueck.de
email: info@grundeinkommen-osnabrueck.de

Die Initiative Grundeinkommen Osnabrück e.V. informiert:

Volker Stöckel aus Osnabrück bewirbt sich um ein Mandat im Deutschen Bundestag

Osnabrück, 16.07.2009 – Volker Stöckel, Mitbegründer der Initiative Grundeinkommen Osnabrück e.V., bewirbt sich als parteiloses Kandidat um ein Direktmandat bei der Wahl zum 17. Deutschen Bundestag. Der 43-jährige Stöckel ist diplomierter Volkswirt sowie diplomierter Musiklehrer und lebt seit über 24 Jahren in Osnabrück.

Es gehe darum, das Thema „Bedingungsloses Grundeinkommen“ in den Bundestag zu bringen, so Volker Stöckel. Und weiter: „Hartz 4 gehört abgeschafft, denn jeder hat das Recht auf ein eigenes Einkommen, das eine wirkliche Teilhabe an der Gesellschaft ermöglicht. Dafür werde ich mich einsetzen.“

„Insbesondere die vielen „Abgehängten“ in unserer Gesellschaft sollten sich nicht lähmen lassen. Die stetig sinkende Wahlbeteiligung, die fortwährend von den großen Parteien bemängelt wird, ist doch durch eben diese Parteien verursacht. Sie gehen auf die Probleme und Sorgen vielen Bürgerinnen und Bürger gar nicht mehr ein und bieten auch keine wirklichen Alternativen an“, fasst Volker Stöckel die Erfahrungen vielen Menschen auch in Osnabrück zusammen. „Das BGE ist die kommende sozialstaatliche Alternative, die erstmals seit dem Wirtschaftswunder des vergangenen Jahrhunderts eine faire Verteilung unseres gesellschaftlichen Reichtums ermöglichen kann. Für diese sozialpolitische Wende möchte ich kämpfen.“

Für eine Zulassung zur Bundestagswahl sind Unterstützungsunterschriften von 200 wahlberechtigten Bürgern des Wahlkreises 40 der Städte Osnabrück, Georgsmarienhütte sowie der Gemeinden Belm, Hagen a.T.W., Hasbergen und Wallenhorst nötig. Es ist das Recht eines jeden Wahlberechtigten, so einen

– bitte wenden –

Direktkandidaten vorzuschlagen, der dann am 27. September 2009 auch direkt in den Bundestag gewählt werden kann.

Obwohl der Entschluss, sich um ein Bundestagsmandat zu bewerben, sehr spät kam, haben innerhalb weniger Tage schon 100 Bürger ihre Unterschrift gegeben. Weitere werden gesammelt, können aber auch über das Internet unter www.grundeinkommen-osnabrueck.de gegeben werden.

Auch in 96 weiteren Wahlkreisen wird zur Bundestagswahl das Bedingungslose Grundeinkommen thematisiert und durch direkte parteilose Kandidaten vertreten. Das BGE wird in Deutschland neben vielen parteilichen, kirchlichen und nicht-staatlichen Organisationen heute auch von ca. 50 städtischen Bürgerinitiativen als zukunftsweisendes Sozialstaatskonzept gehandelt. Darüber hinaus gibt es in vielen anderen Ländern Bewegungen in Richtung Bedingungsloses Grundeinkommen.

Die Initiative Grundeinkommen Osnabrück e.V. mit ihrem Initiator Volker Stöckel richtet in Osnabrück regelmäßig Veranstaltungen zum Bedingungslosen Grundeinkommen aus. Derzeit zeigt die Initiative im Stadthaus 1 der Stadt Osnabrück eine Ausstellung rund um das Thema „Bedingungsloses Grundeinkommen“. Auch zur „Woche des Grundeinkommens“ im September sind, wie bereits im vergangenen Jahr, wieder zahlreiche Veranstaltungen geplant. Nähere Informationen werden in Kürze veröffentlicht.

Weitere Informationen zum Bedingungslosen Grundeinkommen sowie zur Kandidatur von Volker Stöckel erhalten Sie auf der Homepage der Initiative www.grundeinkommen-osnabrueck.de und direkt bei Volker Stöckel, Martinistraße 18, 49078 Osnabrück.

Ansprechpartner Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Markus Stuntebeck
Johannisstraße 114a
49074 Osnabrück
Tel.: 0541 / 760 99 373
Mail: stuntebeck@osnanet.de

Frei zur redaktionellen Verwendung – Belegexemplar erbeten – 3.324 Zeichen